

Seesener Gymnasiasten mit haushohem Sieg

Seesen. Zu den 35. Schulvergleichswettkämpfen im Orientierungslauf der Schulen im alten Regierungsbezirk Braunschweig kamen letztendlich 202 Schüler und Schülerinnen aus 14 Schulen mal wieder in Seesen zusammen. Die gestiegene Teilnehmerzahl ist unter anderem auch darauf zurückzuführen, dass erstmals auch eine eigene Strecke für Grundschüler angeboten wurde. Das ausrichtende Jacobson-Gymnasium stellte bei dem Heimspiel nicht nur das stärkste Teilnehmerkontingent, sondern errang auch überaus deutliche Siege in den Stufenwertungen und der Gesamtwertung.

Ausgangspunkt und Ziel der Läufe in je vier verschiedenen Altersklassen der Jungen und Mädchen war der vom MTV Seesen zur Verfügung gestellte Schildau-Sportpark, der sich als Wettkampfbereich bestens bewährte, zumal es den ganzen Donnerstagvormittag leicht vor sich hin regnete. Das Laufgebiet erstreckte sich in Richtung Winkelmühle bzw. Schildberg und war den Seesener Schüler allenfalls vom Nacht-OL her bekannt. Die Eignung dieses Terrains gerade auch für Anfänger beweist, dass sich einerseits die Athleten aus dem Stützpunkt Harz, die für die Vereine MTV Seesen oder MTK Bad Harzburg laufen und national erfolgreich sind, erwartungsgemäß durchsetzten, andererseits aber auch die Schüler und Schülerinnen aus anderen Orten ohne viele Fehler oder große Zeitrückstände ihre Strecken erfolgreich bewältigen konnten.

Der Wettkampfleiter und als Bezirksfachwart auch für die Ausrichtung Verantwortliche Detlev Friedrichs freute sich zum einen, dass noch einmal viele Jacobson-Schüler, die in den vergangenen Jahren den OL bei ihm im Unterricht oder in einer AG kennengelernt hatten, für diesen Wettkampf reaktiviert werden konnten, zum anderen aber auch, dass er nach 35 Wettkampfjahren mit Thorsten Weigert (THG Wolfsburg) einen Nachfolger gefunden hat, der in Zukunft für den Schul-OL verantwortlich zeichnen wird.

Für die vier überwiegend sehr souveränen Siege der Seesener Gymnasiasten sorgten – bei seinem letzten Schüler-Auftritt – Ole Hensseler in der Wettkampfklasse JII (Jahrgänge 2001 und älter), Till Buchberger in der WK JIV (Jahrgänge 2004 und jünger), Lina Buchberger in der WK MIII (Jahrgänge 2002/03) und Lilly Hintz in der WK MIV. Weitere tolle Platzierungen der Seesener in der vorderen Hälfte des Feldes erzielten:

Jungen – WKII: 3. Juncheng Fu/Leon Körner, 4. Luis Alberti/Joost Bakker, 8. Moritz Weißberg/Janik Münzenrieder, 9. Jannik Ebbighausen/Noah Barthel, 12. Niklas Kottwitz/Finn Großmann, 13. Bastian Gerhards/Robin Günther, 14. Dominik Schulz/Marvin Dahl ; Jungen – WK III: 2. Theo Hensseler, 11. Philipp Mayer, 12. Lukas Ehrhorn; Jungen - WK IV: 3. Julius Wandelt; 5. Elias Meyer/Nieke Kühne, 13. Max Kroeschell, 15. Philip Prange;

Mädchen – WK II: 3. Anastasia Sander, 4. Zoe Limberg, 6. Ricarda Giese/Violetta Hetterich, 7. Kaja Probst/Sina Lippke, 8. Celina Heitmann/Nora Kietz; Mädchen – WK III: 2. Carolin Bernsdorf, 3. Leonora Zimmermann/Hannah Kunitz; Mädchen – WK IV: 3. Annkathrin Frech/Maja Kurz, 6. Lenja Hirschfeld/Lea Ostermann, 10. Lena Klose. Außerdem punkteten Aaron Wandelt als Vierter in der WK JIII für die Oberschule Seesen und Lion Bernsdorf als Sechster in der gleichen Kategorie für die Adolf-Grimme-Gesamtschule Oker.

In der Gesamtwertung verteidigte das Jacobson-Gymnasium mit 142 Punkten und einem Riesenvorsprung vor dem Theodor-Heuss-Gymnasium Wolfsburg (52 Punkte) und dem Grotelfend-Gymnasium Hann.Münden (49 Punkte) seinen im Vorjahr errungenen Sieg überaus deutlich. Die Stufenwertungen gingen in der Sek I und in der WK IV ebenfalls an das Jacobson-Gymnasium, den Pokal für die WK V der Grundschüler sicherten sich die Schüler der Grundschule Uslar.